

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	21519
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6226</b> 6228
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Moorburg-Ost
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>20</b> 20
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	18.09.2003
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	9942,999
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	<b>§ 30 (2) 4.3 Auwälder</b>	<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Nein</b>
----------------------------	------------------------------	-----------------------------	-------------

<b>Gesamtbewertung</b>	7	Besonders wertvoll
– <b>Alter</b>	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	8	Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– <b>Seltenheit</b>	8	Sehr seltener Biotoptyp, hohe Anteile seltener oder bedrohter Pflges., gesättigtes Artenspektrum, RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

2010: In der Kraftwerksbaustelle aufgegangen.

Weiden-Pappel-Auenwald auf Ufer-Steinschüttung und auf leicht zum Ufer abfallendem Gelände oberhalb. Durch das Gehölz ziehen sich ein gemähter Wirtschaftsweg und aufgestellte Rohrleitungen. Die Hybrid-Pappeln, die besonders im oberen Bereich stehen, dürften auf Pflanzung zurückgehen. An der Niedrigwasserlinie der Uferverbauung beginnt sich Watt zu bilden, zumindest gibt es stellenweise Schlickablagerungen zwischen den Steinen. Besonders auffallend ist das Vorkommen des gefährdeten Knollen-Kälberkropfs im über 1000 Exemplaren in den höheren, selten überfluteten Bereichen.

Insgesamt ist die Krautvegetation recht "bunt" zusammengesetzt; besonders die Steinschüttung behindert das Etablieren einer naturnahen Uferstaudenvegetation. Sie sollte abgebaut bzw. aufgelockert werden. Dies dürfte schadlos möglich sein, da das Gewässer keine wirtschaftliche Bedeutung (mehr) hat.

Wegen der Einzäunung des ehemaligen Kraftwerksgeländes und des patrouillierenden Sicherheitsdiensts wird der Wald nur sehr selten (von Kraftwerksmitarbeitern) betreten.

Zur Historie des Areals und zum Schutzvorschlag ND s. BNr 16.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WWT	Tide-Weiden-Auwald (2000)		
3	*	Bedeutung als Lebensraum gefährdeter Arten (*)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		
1	2			0 %
2	FWX	Verbautes Elbufer mit naturnahen Vegetationselementen (2000)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	S-Seite d. Landzipfels zw. Süderelbe u. Alter Süderelbe. Alte Bez.: Kleine Kattwieck / Kattwick Sand		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Teil des Geländes eines ehemaligen Kraftwerks. (Zukunft derzeit noch unklar.)		
<b>Rechtswert (X)</b>	563215	<b>Hochwert (Y)</b>	5926990
<b>Bezirk</b>	Harburg	<b>Naturraum</b>	Hamburger Hafen (Singularität) (673.02)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Moorburg (712)	<b>Gemarkung</b>	Moorburg (704)

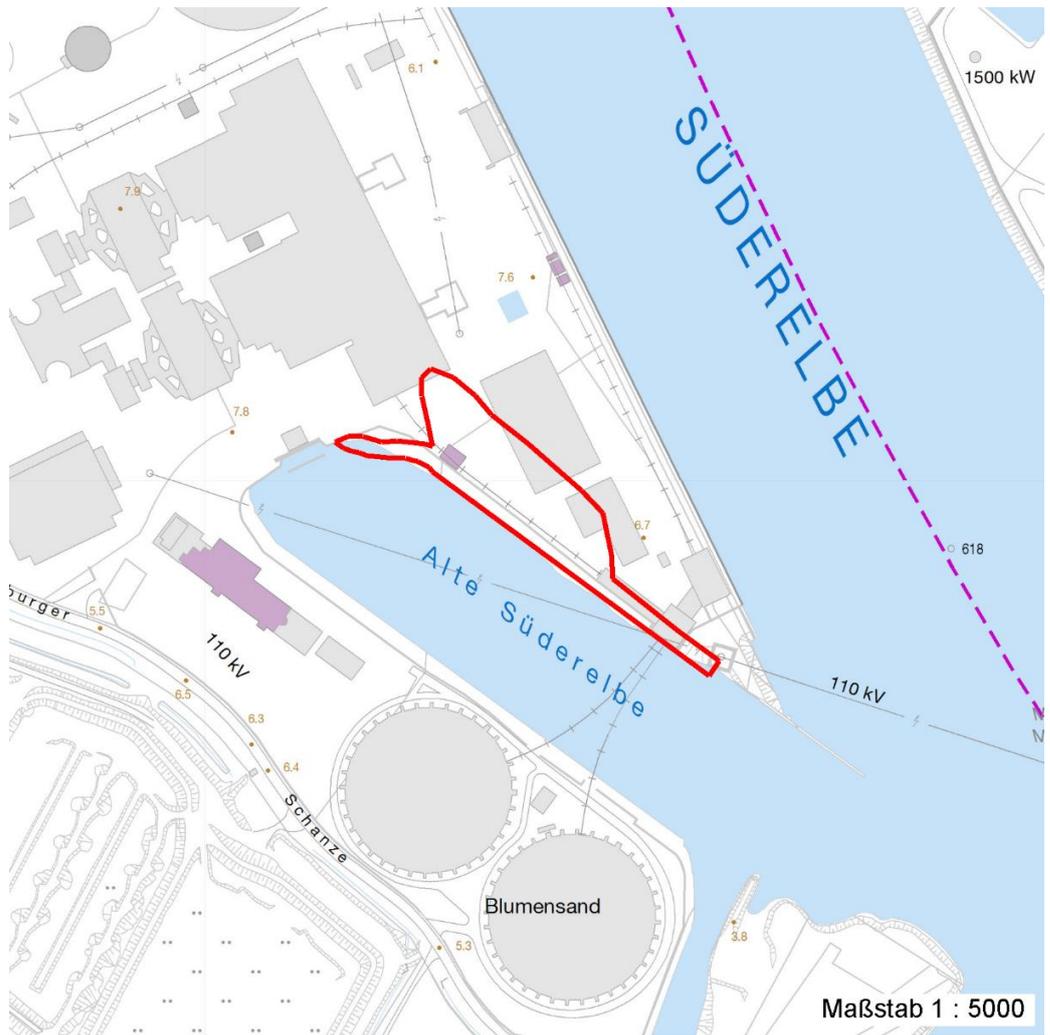
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	21519	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	6226	6228
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Moorburg-Ost	
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	20	20
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche		<b>Kartierung</b>	18.09.2003	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m²/m]</b>	9942,999	
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>		

## Räumliche Lage

<b>Digitaler Grünplan</b>	<b>Hafengesamtgebiet</b>	<b>x</b>	<b>Ramsargebiet</b>	<b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG</b>	<b>Biosphärenreservat</b>		<b>Nationalpark</b>	
<b>FFH-GEBIET</b>				
<b>Wasserschutzgebiet</b>				
<b>Karte</b>				



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
21519	21448	6226	97	31.07.2010	N	6228	10064

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
5000	0	6226_20_180903_1.JPG	NW

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	21519
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6226</b> 6228
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Moorburg-Ost
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>20</b> 20
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	18.09.2003
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	9942,999
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Bebauung
Wertgesichtspunkte	Bedeutung für das Landschaftsbild
	Entwicklungspotenzial
	Bedeutung für den Biotopverbund
	Landschaftstypischer Biotop
	Vorkommen seltener Pflanzen
	Teil eines größeren Biotopkomplexes
	Naturnahes Element in beeinträchtigter Umgebung
Bedeutung für Tiergruppe	Blütenbesuchende Insekten
	Vögel
	Spinnen
	Mollusken
	Holzbewohnende Insekten
Maßnahmen	natürliche Dynamik zulassen - 3.3
	Erhalt des Biotops in der gegenwärtigen Ausprägung - 1.4
	unnötige Uferverbauung teilweise entfernen / auflockern
Schutzvorschlag	ND - Naturdenkmal

## Foto

**Fotodatei** 6226\_20\_180903\_1.JPG

**Bildbeschreibung** Der gemeinte Biotop befindet sich am rechten Ufer. (Außerdem Wattinsel BNr 19 [s. auch Foto dort] und BNr 10015, Eschen-Ufergehölz, hinter der Leitung links. Watt vorne = BNr 18.)

**Aufnahmerichtung** NW

**Fotodatei**

**Bildbeschreibung**

**Aufnahmerichtung**



# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	21519
		<b>DK5   DK5-GK</b>	6226 6228
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Moorburg-Ost
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	20 20
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	18.09.2003
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	9942,999
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Tide-Weiden-Auwald (2000)	<b>Biotoptyp</b>	WWT
<b>- Zusatz</b>	Bedeutung als Lebensraum gefährdeter Arten (*)	<b>- gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	<b>FFH-LRT</b>	kein LRT
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Standort, Relief</b>	
Neigung - Gelände	N1 - sehr schwach geneigt (2-3,5 %)
Ausrichtung	SW - Südwest
Zusätze - Btyp	2 - schwaches bis mittleres Baumholz, Brusthöhendurchmesser 20 - 50 cm 3 - starkes Baumholz, Brusthöhendurchmesser 50 - 80 cm

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	6,8
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	feucht	7,2
	<b>Stickstoff (N)</b>	sehr stickstoffreich	7,6
	<b>Reaktion</b>	neutral	7,3
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,8
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	sehr geringwertiges Futter	1,7
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		3
	<b>Giftpflanzen</b>		2
	<b>Überschw.anzeiger</b>		7

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	X		-													
Angelica archangelica (Echte Engelwurz)	7	X		-													
Anthriscus sylvestris (Wiesen-Kerbel)	7	X		-													
Arctium lappa (Große Klette)	7	X		-													
Arctium minus (Kleine Klette)	7	X		-													
Caltha palustris (Sumpf-Dotterblume)	7	X		-							X		3	3	V	V	
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	X		-													
Carduus crispus crispus (Krause Distel)	7	X		-													
Chaerophyllum bulbosum (Knolliger Kälberkropf)	7	h		-										3		3	
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	X		-													
Geranium pusillum (Kleiner Storchschnabel)	7	X		-													
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	X		-													

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	21519	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6226</b>	6228
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Moorburg-Ost	
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>20</b>	20
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	18.09.2003	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	9942,999	
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>		

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste					
														HH	ND	SH	D		
Hieracium sabaudum (Savoyer Habichtskraut)	7	w		-															
Humulus lupulus (Hopfen)	7	X		-															
Lamium album (Weiße Taubnessel)	7	X		-															
Lapsana communis (Rainkohl)	7	X		-															
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	X		-															
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	X		-															
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	X		-															
Persicaria hydropiper (Wasserpfeffer)	7	X		-															
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	X		-															
Phragmites australis (Schilf)	7	l		-															
Populus spec. (Pappel)	7	h		-															
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	X		-															
Salix triandra amygdalina (Zweifarbige Mandel-Weide)	7	X		-													D	D	
Salix viminalis (Korb-Weide)	7	X		-															
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	X		-															
Scrophularia nodosa (Knotige Braunwurz)	7	X		-															
Sonchus oleraceus (Kohl-Gänsedistel)	7	X		-															
Stellaria media (Vogelmiere)	7	X		-															
Taraxacum sect. Ruderalia (Artengruppe Gemeiner Löwenzahn)	7	X		-													D		
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	X		-															
Urtica subinermis (Sumpfbrennessel)	7	X		-													D		
																	<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>		
																		<b>Anzahl Arten</b>	33

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	2
<b>Biotoptyp</b>	Verbautes Elbufer mit naturnahen Vegetationselementen (2000)	<b>Biotoptyp</b>	FWX
<b>- Zusatz</b>		<b>- gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	
		<b>Flächenanteil</b>	0 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein